

Bremer Rundspruch

Ausgabe 2152 vom 27. August 2026

vom DARC e.V. – Ortsverband Bremen (i04), Lindenallee 4, 34225 Bauntal

Redaktion: Daniel Wendt-Fröhlich DL2AB@darc.de

Webseite: <https://darc.de/i04/rundspruch>

Hier ist DL0BR mit dem Bremer Rundspruch 2152 vom 27. August 2026.
Am Mikrofon ist heute Daniel DL2AB.

Die Meldungen in dieser Woche sind:

- Propquest wieder online
- Chinesische Ausbildungssatelliten mit Amateurfunknutzlast gestartet
- Online-Vortrag "Das Smith-Diagramm richtig lesen" 31.08.
- DNAT in Bad Bentheim 27.-30.08.
- Newsletter zur Öffentlichkeitsarbeit erschienen
- Der Funkwetterbericht
- Distrikt-Nordsee-Camp 18.-20.09.
- Amateurfunk-Flohmarkt in Rotenburg/W. 05.09.
- Bremer Wasserwochen bis 13.09.

Überregionale Meldungen

Propquest wieder online

Die bekannten Propquest Graphs stehen nach einem Cyberangriff Funkamateuren wieder zur Verfügung.

Der praktische Vorteil dieses Angebots ist es, dass es die aktuelle Ionosphärenlage in Echtzeit sichtbar macht und damit unmittelbar zeigt, welche Frequenzen jetzt gerade funktionieren – und warum.

Statt sich auf Modellprognosen zu verlassen, erhält man Messwerte aus europäischen Ionogrammen, die zu nutzbaren Größen wie foF2, MUF und D-Schicht-Absorption verarbeitet werden.

Dadurch lässt sich zuverlässig einschätzen, ob ein Band offen ist, ob NVIS-Betrieb möglich bleibt oder ob sich ein DX-Fenster auftut.

Für den täglichen Funkbetrieb bedeutet das: Nutzer erkennen auf einen Blick, ob 80 m und 40 m regional tragen, ob 20 m und 15 m für mittlere Distanzen taugen oder ob 10 m gerade ein DX-Fenster hat.

Die Darstellung der MUF für verschiedene Entfernungen (100 km bis 3000 km, noch im

Aufbau) hilft, die passende Bandwahl zu treffen, ohne erst lange zu testen. Besonders wertvoll ist die Kombination aus foF2-Verlauf und D-Schicht-Absorption, weil sie erklärt, warum ein Band manchmal „tot“ wirkt, obwohl die MUF eigentlich hoch genug wäre.

Die URL lautet propquest.org/graphs.

(Quelle: DARC-HF-Referat im [Newsportal am 22.08.](#))

Zwei chinesische Ausbildungssatelliten mit Amateurfunknutzlast gestartet

Am 25. August sind zwei chinesische Ausbildungssatelliten mit Amateurfunknutzlasten vom Satellitenstartzentrum Taiyuan mit einer Trägerrakete des Typs Long March 6C gestartet.

Zu den Nutzlasten gehören der Satellit Jing'an Dream Star mit JAMX01 sowie der Ausbildungsmikrosatellit BY70-4.

JAMX01 ist Bestandteil des Projekts "Jing'an Dream Star", das seit 2019 Schülerinnen und Schülern aus Shanghai praktische Erfahrungen in der Satellitenentwicklung, im Amateurfunk, bei der Satellitenverfolgung und im Betrieb von Raumfahrzeugen vermittelt.

JAMX01 wurde dabei gemeinsam mit Funkamateuren entwickelt.

Der rund 50 Kilogramm schwere Mikrosatellit verfügt unter anderem über Telemetrie, digitale Bildübertragungen und einen FM-Digipeater.

Als zweite Amateurfunk-relevante Nutzlast startete BY70-4, auch unter den Bezeichnungen 8104, BY-04 und Harbin MicroSat bekannt.

Der rund 18,7 Kilogramm schwere Satellit wurde vom LilacSat-Team des Harbin Institute of Technology entwickelt.

Als Nutzlasten werden unter anderem eine hochauflösende Kamera, eine Minikamera, eine Polarisationskamera, ein Display für Ausbildungszwecke sowie ein Kurzmitteilungs-Transponder genannt.

Die Minikamera ermöglicht Bildübertragungen im JPEG- und SSDV-Format.

Darüber informiert der AMSAT News Service vom 23. August 2026.

(Quelle: [DARC-Newsportal am 24.08.](#))

Online-Vortrag "Das Smith-Diagramm richtig lesen" am 31. August

Das Smith-Diagramm ist ein zentrales Werkzeug zur Visualisierung von HF-Systemen. Am 31. August findet auf Treff.DARC.de um 19:00 Uhr der Vortrag "Das Smith-Diagramm richtig lesen" statt.

Referent Wolfgang Beer, DK2FQ, zeigt ohne Mathematik, wie das Diagramm entsteht, wie es gelesen wird und welche praktischen Aussagen sich daraus ableiten lassen.

Anhand nachvollziehbarer Beispiele werden die Entstehung des Diagramms aus dem Koordinatensystem sowie das Verhalten von Widerständen, Induktivitäten und Kapazitäten erläutert und die Antennenanpassung und das SWR am Transceiver veranschaulicht.

Abschließend wird gezeigt, wie sich das Smith-Diagramm mithilfe einer kostenlosen

Simulationssoftware einfach und praxisnah nutzen lässt.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 34/26](#))

DNAT in Bad Bentheim vom 27. bis 30. August

Auch im Jahr 2026 veranstaltet das DNAT-Team die Deutsch-Niederländischen Amateurfunktage in Bad Bentheim.

Diese finden diesmal statt vom 27. bis 30. August.

Der Funkflohmarkt findet am Samstag, den 28.08.2026 im Burg-Gymnasium nahe Bahnhof statt.

Campingbesuche sind bereits ab dem 17.08.2026 am Badepark, Am Badepark 1 in 48455 Bad Bentheim möglich.

Weitere Informationen findet man auf dnat.de.

(Info: Thomas Groppe DB6QN, DNAT-Team im [Nordsee-Rundspruch 20/26](#))

Newsletter zur Öffentlichkeitsarbeit 7/26 erschienen

Der neue Newsletter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des DARC e.V., Ausgabe 07/26, ist erschienen.

Auch diesmal gibt es wieder interessante aktuelle Themen:

- * Mitgliedschaft Pro 2026
- * 70 Jahre DARC-Mitgliedschaft - Jubiläen für die Öffentlichkeitsarbeit nutzen
- * Zehn goldene Regeln für die Erstellung eigener Pressemitteilungen
- * Erstmals in Kamen: 53. Dortmunder Amateurfunktreffen am 25. Oktober
- * Geschichten aus der Praxis: Der OV Cham (U03) feierte Sommerfest
- * OV Stromberg (P51) gestaltete Ferienprogramm in Sachsenheim
- * Das Hobby Amateurfunk in der SWR-Landesschau

Der Newsletter Öffentlichkeitsarbeit ist eine Information für DARC-Mitglieder, die sich mit der Thematik Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Veranstaltungsmanagement näher befassen möchten.

Der Newsletter zur Öffentlichkeitsarbeit ist unter dem Menüpunkt "Nachrichten" auf darc.de zu finden und kann dort abonniert oder ggf. auch wieder abbestellt werden. Bitte loggen Sie sich dazu mit Ihrer Mitgliedsnummer und Ihrem Passwort links oben ein.

Wir freuen uns außerdem immer über Themenvorschläge und Berichte rund um die Öffentlichkeitsarbeit im DARC!

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 34/26](#))

Der Funkwetterbericht vom 26. August, erstellt von Tom Kamp DF5JL

Zunächst der Rückblick für den Zeitraum 19. bis 26. August:

Die letzten Tage waren durch ein insgesamt wechselhaftes, aber nicht extrem gestörtes Funkwetter geprägt.

Die Sonne zeigte eine moderate Aktivität, mit vereinzelten M-Flare-Ereignissen, die

jedoch nur kurzzeitig zu leichten Störungen führten.

Der solare Flux bewegte sich im Bereich von 130 bis 145 Einheiten, was eine solide Ionisation der F-Schicht begünstigte.

Der Sonnenwind lag anfangs über 550 km/s, zuletzt meist zwischen 350 und 450 km/s, dadurch blieb die geomagnetische Lage über weite Strecken ruhig, mit Kp-Werten zwischen 1 und 3.

Nur ein kurzer Abschnitt am Abend des 20. August erreichte Kp 4, ausgelöst durch einen schnelleren Sonnenwindstrom aus einem koronalen Loch.

Vorhersage bis 2. September:

In den nächsten Tagen bleibt das Funkwetter zunächst überwiegend ruhig bis moderat, mit insgesamt günstigen Bedingungen für den Kurzwellenbetrieb.

Freitag könnte eine Plasmawolke des M7-Flares vom Dienstag eine stürmische Periode zur Folge haben, was sich negativ auf die Ausbreitungsbedingungen auswirken könnte.

Der solare Flux wird voraussichtlich im Bereich von 130 bis 140 Einheiten liegen und damit eine solide Ionisation der F-Schicht gewährleisten.

Die Sonnenaktivität bleibt ansonsten moderat: Einzelne M-Flares können auftreten, ohne dass längerfristige Störungen zu erwarten sind.

Für die Kurzwellenbänder bedeutet dies: 20 m und 17 m werden in den kommenden Tagen die zuverlässigsten DX-Bänder sein, mit stabilen Öffnungen über weite Distanzen.

15 m zeigt tagsüber gute Chancen, besonders bei höheren Fluxwerten. 10 m bleibt wechselhaft, kann aber bei kurzen MUF-Anstiegen durchaus brauchbare Verbindungen ermöglichen.

Die unteren Bänder 40 m und 80 m arbeiten nachts weiterhin stabil und bieten kräftige Signale über mittlere Entfernungen.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 34/26](#))

Meldungen aus der Region

Distrikt-Nordsee-Camp vom 18. bis 20. September

Das fünfte Nordsee-Distrikts-Camp ist in seine Vorbereitungsphase gestartet.

Dieses findet vom 18. bis 20. September statt.

Veranstaltungsort ist erneut das Aue-Camp in Wildeshausen.

Wer möchte, kann das Wochenende über im eigenen Zelt, Wohnmobil oder Wohnwagen übernachten oder nimmt als Tagesgast an der Veranstaltung teil.

Auch in diesem Jahr möchten wir allen Teilnehmern die Gelegenheit geben, ihre OV-Aktivitäten, Projekte oder Antennenkonstruktionen den Anwesenden vorstellen und präsentieren zu können. Aber ebenso sollen Erfahrungsaustausch, Fachsimpelei und die Geselligkeit oder am Funkgerät die Suche nach neuen Kontakten dabei nicht zu kurz kommen.

An den Programminhalten wird derzeit noch intensiv gearbeitet.

Bei der Verpflegung nutzen wir die Restauration des Aue-Camps. Samstag und Sonntag lädt dazu ein umfassendes Frühstücksbuffet ein, am Freitag- und

Samstagabend wird gegrillt.

Am Samstagnachmittag wird Kaffee/Tee serviert, wobei dafür angekündigte Kuchenspenden hochwillkommen sind.

Eigenes Geschirr, Besteck, Trinkgefäße und Geschirrtuch sind möglichst mitzubringen. Die Unterbringung geschieht als Gemeinschaftscamp auf der großen Zeltwiese bzw. auf einem separaten Stellplatz.

Auf dem Gelände sind Wasch- und WC-Kabinen verteilt, sowie Säulen für Wasser und Strom vorhanden. Als 230V-Anschluss wird ein (blauer) CEE-Stecker, ggf. auch ein Verlängerungskabel benötigt.

Nicht jeder wird vielleicht Zeit und Möglichkeiten haben, das gesamte Wochenende teilnehmen zu können, ist jedoch an der Veranstaltung sehr interessiert und möchte gerne kommen. Darum wurde eine Preisstaffelung für Camp-Kosten und Verpflegung geschaffen.

Die Teilnahme am Distrikts-Camp bedarf einer gesonderten Anmeldung – das gilt auch für allgemeine Gäste des Aue-Camps. Nur angemeldete Teilnehmer haben Zugang zum Distrikts-Camp.

Eine Anmeldung zur Teilnahme mit Verpflegung und die Überweisung des Teilnehmerbeitrages müssen bis spätestens 05.09.2026 erfolgen, da das Aue-Camp und die dortige Restauration entsprechende Vorbereitungen treffen müssen!

Für Tagesbesucher ohne Übernachtung und ohne Verpflegungsteilnahme, ist auch eine spätere Anmeldung noch möglich.

Alle Informationen zum Distrikt-Nordsee-Camp und den Preisen sind in der [Anmeldung](#) zu finden, die auf darc.de/i verlinkt ist.

(Quelle: Günter Erdmann DL9BCP, Distriktsvorstand in den [Distrikt-News am 01.08.](#))

Amateurfunk-Flohmarkt in Rotenburg/Wümme am 05.09.

In Rotenburg/Wümme findet am Samstag, den 05. September ein Amateurfunkflohmarkt statt.

Beginn ist um 9 Uhr beim "Haus am Luhner Forst", Zum Flugplatz 11 in 27356 Rotenburg/Wümme.

Anmeldungen sind bitte per Mail an Markus Hartwig, DL9DU@arcor.de zu senden.

(Info: Markus Hartwig DL9DU)

Clubabende in der Region

Heute abend, am Donnerstag, den 27.08. trifft sich der Ortsverband Vegesack India 14 ab 20 Uhr im Nautilushaus, Zum Alten Speicher 7 in Bremen-Vegesack.

Ebenfalls heute abend ab 20 Uhr trifft sich der Ortsverband Achim India 39 im Kulturhaus „Alter Schützenhof“ in der Bergstraße 2 in Achim.

Der Delmenhorster Ortsverband India 18 zieht seinen September-OV-Abend auf morgen, also Freitag, den 28.08. vor, ab 20 Uhr im Oldenburger Hof in der Wittekindstraße 16 in Ganderkesee.

Der Clubabend des Ortsverbandes Worpsswede am 03. September wurde sowohl zeitlich wie auch räumlich verlegt.

Dieser findet bereits um 19 Uhr im Bistro am Hammehafen im Hammeweg 12 in Woppswede statt.

Besucht gerne mal die Funkfreunde in Euren Nachbar-OVs - zum Klönen und Schnacken, für gemeinsame Aktivitäten und Projekte oder auch einfach nur zum Kennenlernen!

(Quellen der Termine: [Webseiten der Ortsverbände](#), mit der Bitte diese aktuell zu halten)

MINT-Veranstaltungen in Bremen

Aktuell werden die Bremer MINT-Kalender von den "Bremer Wasserwochen" dominiert. Auch wenn die Veranstaltungen dazu keinen Amateurfunkbezug haben, kann es sich lohnen, dies hier mal vorzustellen:

Bremer Wasserwochen bis 13. September

Wasser prägt das Land Bremen auf vielfältige Weise – als Lebensraum, Ressource, Verkehrsweg und Grundlage für nachhaltige Entwicklung.

Zahlreiche Akteur:innen im Land Bremen beschäftigen sich in ihrer täglichen Arbeit mit den vielfältigen Facetten des Wassers und engagieren sich für dessen nachhaltige Nutzung, seinen Schutz sowie den verantwortungsvollen Umgang mit dieser wertvollen Ressource.

Organisiert werden die "Bremer Wasserwochen" vom Bremer Wasserforum, eine Kooperation zwischen dem BUND Bremen, BORDA e.V., Bremer Infozentrum für Menschenrechte und Entwicklung, dem Verein für Mangrovenschutz und der Bremer Umweltberatung.

Mit Hilfe der Wasserwochen wollen wir die Arbeit dieser Akteur:innen sichtbar machen und Synergien nutzen, um gemeinsam eine nachhaltige, wassersensible Zukunftsvision zu entwickeln.

Gemeinsam wollen wir die Bedeutung von Wasser für Umwelt, Gesellschaft und globale Gerechtigkeit im wassergeprägten Bundesland Bremen hervorheben.

Innerhalb des Aktionszeitraums wird es zahlreiche vielfältige Angebote geben – für alle ist etwas dabei.

Die Veranstaltungsformate reichen von Vorträgen und Diskussionsrunden über Filmabende, Segeltörns und Aktionstage bis hin zu Führungen und Ausstellungen.

Die Veranstaltungen sind in der Regel zentral gelegen, kostenlos und benötigen keine Anmeldung. Für den Inhalt sind die jeweiligen Veranstaltenden verantwortlich.

Eine Übersicht aller Veranstaltungen der "Bremer Wasserwochen" ist auf bund-bremen.net/wasserforum und im [WiVent-Kalender des Haus der Wissenschaft](#) zu finden.

Kennst Du vielleicht eine Veranstaltung, die für technisch-wissenschaftlich Neugierige interessant ist? Schicke uns gerne einen Hinweis, damit wir diese im Bremer Rundspruch aufnehmen können.

Das war der Bremer Rundspruch 2152 vom 27. August '26.

Zum Lesen und Hören ist dieser auch zu finden auf: darc.de/i04/rundspruch

Zu empfangen ist der Bremer Rundspruch:

- jeden Donnerstag, ab 19:05 über die Relais DB0OZ(438.825) und DB0WU(145.625)
- und Sonntags ab 10 Uhr auf DB0TG(438.975) und 144.525 MHz.

Bitte sendet Neuigkeiten aus Euren Ortsverbänden und Infos zu Vorträgen, Workshops und ähnlichem für Bremen und umzu an DL2AB (at) darc. de .

Melde Dich auch gerne, wenn Du uns beim Gemeinschaftsprojekt des "Bremer Rundspruchs" unterstützen möchtest.

Vielen Dank an die Relaisbetreiber, die Redaktionen, allen technischen und redaktionellen Unterstützern und natürlich auch Euch fürs Zuhören.

Wir wünschen Euch ein schönes Wochenende,
AWDH, 73 und bis nächste Woche!